

An die
Mitglieder der Dreizehnten Kirchensynode der
Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

DIE PRÄSES DER SYNODE

Dr. Birgit Pfeiffer

Hausanschrift:

Paulusplatz 1 • 64285 Darmstadt

Postanschrift: 64276 Darmstadt

Zentrale: 06151 405-0

Durchwahl: 06151 405-308/307

Fax: 06151 405304

E-Mail: synodalbuero@ekhn.de

24. April 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schwestern und Brüder,

nachstehend geben wir Ihnen die Ergänzung der Tagesordnung (Drucksache **Nr. 01/25**) der 8. Tagung der Dreizehnten Kirchensynode bekannt:

ERGÄNZUNG ZUR TAGESORDNUNG

7. Kirchengesetze
 - 7.7 Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung von § 26 des Regionalgesetzes (Drucksache Nr. 33/25 G)
 - 7.8 Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung von § 56 Absatz 2 Kirchengemeindeordnung (3 Lesungen) (Drucksache Nr. 41/25 G)
13. Fragestunde

Frage der Synodalen Gundi Bäßler
(Drucksache Nr. 35/25 F)
14. Dekanatsanträge
 - 14.9 Antrag Dekanat Vogelsberg: Zuweisung fusionierte Gemeinden (Drucksache Nr. 36/25 DA)
 - 14.10 Antrag Dekanat Mainz: Gebäudebedarfs- und Entwicklungsplan (Drucksache Nr. 37/25 DA)
 - 14.11 Antrag Dekanat Mainz: Überarbeitung Personalaktenordnung (Drucksache Nr. 38/25 DA)
 - 14.12 Antrag Dekanat Westerwald: Nachberufung Pfarrpersonen (Drucksache Nr. 39/25 DA)

14.13 Antrag Dekanat Ingelheim-Oppenheim: Änderung der KGO
(Drucksache Nr. 40/25 DA)

Korrektur:

3.1 Bericht der Kirchenleitung **2024/2025**

(Drucksache Nr. 05/25)

12. Nachwahlen in synodale Ausschüsse

12.1 Wahl **zweier ordinierter Mitglieder** in den Ausschuss für Jugend, Bildung, Erwachsene, Lebenswelten (Sammel-Drucksache Nr. 24/25 W)

Kollekte:

Die Kollekte des Eröffnungsgottesdienstes am Donnerstag, 8. Mai 2025, ist bestimmt für die
„Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.“

Bis heute leiden Menschen unter Kriegen, Gewalt und Ungerechtigkeit. Jesus ermutigt uns zu solidarischem Handeln: „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“

Jährlich engagieren sich etwa 5.000 Menschen weltweit solidarisch in Friedensdiensten, Workcamps und Fachdiensten der „Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden“ und der „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“. Sie setzen sich für die Linderung von Leid und Unrecht ein. In internationalen Begegnungen lernen sie die Lebensrealität von Menschen in anderen Ländern kennen. Sie begegnen Überlebenden der NS-Verfolgung, geflüchteten Menschen oder Menschen mit Behinderungen. Sie unterstützen nachhaltig Umweltschutz, Menschenrechtsinitiativen, Bildungsprogramme und soziale Einrichtungen. Nicht zuletzt machen sie selbst die Erfahrung, als Fremde freundlich aufgenommen zu werden. Sie bringen frische Ideen und einen weiten Horizont zurück nach Hause.

Weitere Informationen unter Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V., Auguststraße 80, 10117 Berlin;
<https://asf-ev.de>

Spendenkonto:

IBAN: DE72 3702 0500 0003 1137 00; BIC: BFSWDE33XXX; SozialBank

Mit freundlichen Grüßen

Für den Kirchensynodalvorstand

gez. Dr. Pfeiffer

Präses der Kirchensynode